

Kobelache

Kobelache,Kobelach,1ère partie:Merlin's world - 2ème partie:Kanguru jumping,Kobel-Ache,Kobelach(e),Känguru Jumping,Merlins World

Angelegt: 2023-03-09 20:50:05	Update: 2025-08-31 13:41:46	Druck: 2026-01-31 06:01:59
Land: Österreich / Austria Region: Vorarlberg Subregion: Bezirk Dornbirn Ort: Dornbirn		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a3 III	Gesamtzeit: 3h55
Zustiegszeit: 10min	Begehungszeit: 3h30	Rückwegenzeit: 15min
Einstiegshöhe: 770m	Ausstiegshöhe: 510m	Höhendifferenz: 260m
Canyonstrecke: 1600m	Höchste Abseilstelle: 25m	Anzahl Abseiler: 24
Transport: Auto möglich	Gestein:	Einzugsgebiet: 20.00km ²
Saison:	Ausrichtung: Nord	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 4.6 (32)	Beschreibung: ★ 2.9 (26)	Verankerung: ★ 2.9 (30)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 30m		
Charakteristik: Wirklich schöne Schlucht die einiges an Sprüngen, Rutschen und landschaftlichen Reizen zu bieten hat. Aufgrund der leichten Erreichbarkeit, den schönen Sprüngen und den vielen Notausstiegen, schleifen kommerzielle Anbieter an schönen Wochenenden massenweise Touristen durch den Bach. Diese können aber meistens gut überholt werden. Den Abschnitten der Schlucht wurden verschiedene Namen vergeben, wobei der obere Teil meines Wissens nach Merlin's World genannt wird, der untere Kanguru Jumping. Weiters gibt es noch eine Einstiegsvariante Namens "Jungels End"		
Hydrologie: Die Kobelache mündet in die Enz, welche einen automatischen Pegel hat. Bis 2 m ³ /s sollte die Kobelache machbar sein.		
Anfahrt: Autobahnabfahrt Dornbirn Süd und dann weiter Richtung Gütle. Am besten man lässt beim Gasthof in Gütle ein Rad (bzw. zweites Auto) stehen und fährt mit dem Auto weiter Richtung Ebnet. Man überquert die Rappenlochschlucht über eine Brücke und nach weiteren 650m zweigt links ansteigend eine Strasse ab. Dieser folgt man bis auf einen Sattel wo man parken kann.		
Zustieg: Man folgt der Strasse noch etwa 80m bis links eine Forststrasse abzweigt der man bis zur Brücke über die Kobelach folgt.		

Tour:

Gemütlich folgt man dem Bach bis dieser sich völlig unerwartet einschneidet. Hier wird linksseitig abgeseilt, nicht gerutscht. Das Becken ist nicht tief genug. Es geht in enger Umgebung über mehrere kleinere Sprünge und einen 12m Abseiler hinab.

Nach ca. 45 min wird das Gelände wieder offener und man kommt zu einem großen Tümpel der eigentlich zum Springen einlädt. Doch Vorsicht dieser muss geprüft werden. Immer wieder versandet! Bei der Staumauer angelangt ist man am Ende von Merlin's World. Man steigt rechts über eine Metalleiter aus und folgt dem Weg abwärts bis zu einer kleinen Brücke. (Alternativ kann von der Metalleiter über die Staustufe abgeseilt werden.)

Alternativ steigt man vor der Staumauer links aus. Hier kommt man zu mehreren Fixseilen im Wald und schließlich auf den Wanderweg in Richtung Amannsbrücke. Als äußerst netter Abseiler kann man hier ca. 25m aus dem Fenster der Brücke (Abseilstelle eingerichtet) auf eine Erhöhung (rechts) abseilen und von dort nach Prüfung springen oder man steigt vor der Brücke links ab und wieder in die Kobelache hinein. Die Umgehung links ist durchaus eine lohnenswerte Alternative.

Hier steigt man in den unteren Teil ein. Wieder geht's zuerst dem offenen Bach entlang bis dieser wieder unvermittelt enger wird. Unter einer Brücke vorbei gelangt man zum ersten höheren Sprung den man durch ein Fixseil auf der linken Seite erreicht. Gleich danach folgt der höchste Sprung der Tour, doch auch hier ist Vorsicht geboten. Der Tümpel ist nicht überall gleich tief! Die nächsten beiden im Topo eingezeichneten Sprünge (S6, S3) unbedingt prüfen. Nach einem C6 folgt wieder offeneres Gelände mit Rutschen und kleineren Sprüngen. Man gelangt zur höchsten Abseilstelle mit 25m, wobei hier von verschiedenen Ständen abgeseilt werden kann. Am offensichtlichsten und schönsten ist es direkt durchs Wasser abzuseilen (linker Stand), am einfachsten von ganz rechts im Trockenen (hierzu muss man etwas aufklettern über einen Felsen. Der Stand ist Talwärts, nicht sichtbar von oben. Bei viel Wasser seilt man hier trocken ab).

Dann wird's nochmals eng und man kommt zum großen Finale: Eine 3m Rutsche endet in einem 5m freien Fall. Man plumpst sanft in einen riesigen dunklen Tümpel, herrlich! (Alternativ dazu, kann von über der Rutsche gesprungen werden ca. 14 m, dafür vor der Rutsche den Bach auf ca. 2m Höhe springend queren. Auf der orographisch linken Seite ist ein Haken für ein Seilgeländer.)

Rückweg:

Man folgt noch kurz dem Bach, bis man auf der rechten Seite auf einen Weg aussteigen kann. Dieser führt uns direkt zurück zum Gütle.

Koordinaten:

Canyon Start [47.3749 9.7872](https://www.google.com/maps/place/47.3749+9.7872)

Canyon Ende [47.3869 9.7815](https://www.google.com/maps/place/47.3869+9.7815)

Parkplatz Ausstieg [47.3912 9.7757](https://www.google.com/maps/place/47.3912+9.7757)

Parkplatz Zustieg [47.3759 9.7859](https://www.google.com/maps/place/47.3759+9.7859)

Begehungen:

2025-09-07 | Raimund | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Alles i.o.

2025-08-24 | Fabian Preiß | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Hoch | 🌟 Begangen

Bei 1,8 m3 eher hoher Wasserstand. Im unteren Teil ein Holzverhau mit rotem Fixseil, das recht hilfreich war. Danke dafür! Sonst alles gut, sehr schön!

2025-08-20 | Mario Rojer | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Heute bei eher regnerischem Wetter begangen. Dennoch nur 0,3m³ in der Enz. Wie schon am Wochenende alle Haken top und die Fixseile überwiegend gut in Schuss. Manche müssen demnächst ausgewechselt werden, aber noch nicht bis zum Kern durch. Vom oberen in den Unteren Abschnitt den Weg über die Amannsbrücke genommen und dort aus'm Fenster den C25 gemacht. Sprünge und Rutschen im oberen und unteren Teil alle möglich.

2025-08-17 | Gaechter Michael | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Alle Sprünge und Rutschen machbar

2025-08-16 | Christoph Cramer | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Hoch | 🌟 Begangen

Nach dem Gewitter am Morgen, Wasser komplett trübe. Obere Hälfte begangen. Stände und Haken gut in Schuss.

2025-08-16 | Kris Klein | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Hoch | 🌟 Begangen

Wasserstand war trotz einigem Regen zuvor in Ordnung (siehe Stein auf dem ersten Bild).

2025-08-16 | Mario Rojer | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Oberen Teil bis zum zweiten Notausstieg als Nachtcanyoning begangen. Absolut mega Schlucht, vor allem Nachts bei farbiger Beleuchtung!

2025-08-15 | Mario Rojer | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Nach dem Müselbach (Jungles Ende) noch in die untere Koblach eingestiegen. Stände und fixseile waren i.O. die Pools schön ausgespült und nicht zugesandet. Ein Fixseil beim vorletzten Abseiler ist schon gut angescheuert und sollte demnächst wohl getauscht werden.

2025-08-15 | Christoph Cramer | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Im Anschluss an den Müselbach kurz vor Ende des oberen Teils eingestiegen. Alle Haken Top, Fixseile ebenfalls fast alle Top in Schuss. Sehr griffig.

2025-07-20 | Sandra Kistner | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Aktuell liegt ein großer Ast quer an der letzten Abseilstelle. Rutschen oder Abseilen trotzdem noch möglich

2025-07-06 | System User | ☰ | ⚓ |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Kobelache bei Dornbirn (Vorarlberg), Wasserstand: "mittel" Verankerungen: "tip-top" Alles gut, schöne Bedingungen (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1045-kobelache-bei-dornbirn>)

2025-06-29 | Christian Hanf | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Mega schön, alle pools zum rutschen und springen frei. Fest installierte Seile bis aus wenige Ausnahmen im guten Zustand! Obacht auf Steinschlag im Dom!

2025-06-19 | Fred | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Alles tiptop.

2025-05-27 | Steff.Nbg | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Hoch | 🌟 Begangen

Alles in perfektem Zustand, bekannte Sprünge können alle gemacht werden.

2025-05-11 | Waldemar Engelhardt | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Alles gut machbar. Teilweise noch etwas rutschig

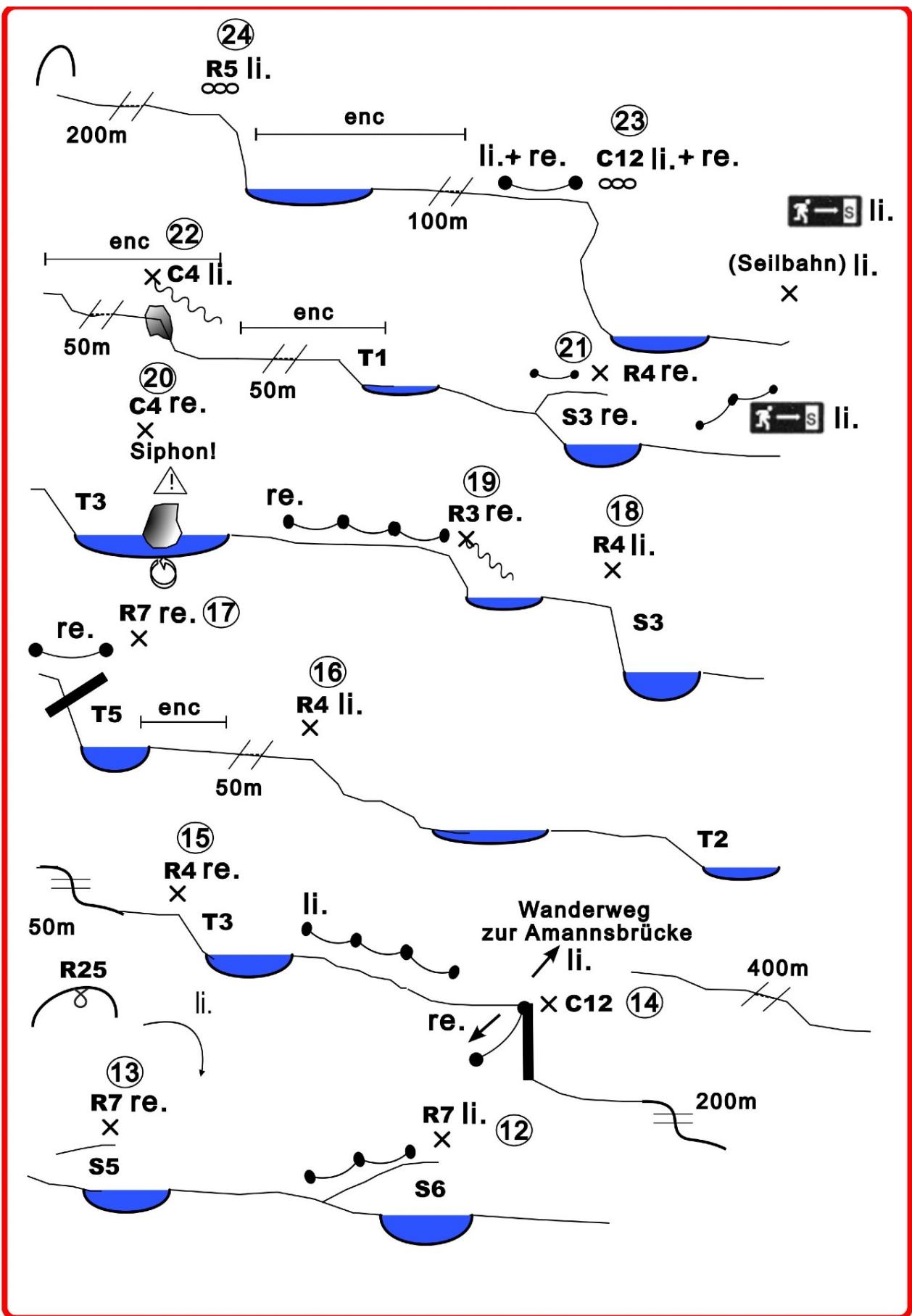
2025-05-09 | Patrik | ★★★★★ | ☰ | ⚓ ★★★★ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Alle Sprünge und Rutschen machbar.

Abschnitte:

Kobelache (obere), v3 a2 III, 2min+1h+25min

Kobelache, v3 a3 III, 10min+3h30+15min



TOPO Koblach 2 (Unten)

